



e u r e x r u n d s c h r e i b e n 0 7 0 / 0 5

Datum: Frankfurt, 10. Mai 2005
Empfänger: Alle Eurex-Mitglieder und Vendoren
Autorisiert von: Peter Reitz



Hohe Priorität

Festlegung der Positionslimite in den Euro-Fixed Income Futures für Juni 2005

Verweis auf Eurex-Rundschreiben: 065/04, 113/04, 165/04, 023/05

Kontakt: Nadja Urban: Tel. +49-69-211-1 51 05, E-Mail: nadja.urban@eurexchange.com

Zielgruppe:

- ➡ Front Office / Handel
- ➡ Middle + Backoffice
- ➡ Revision / Security Coordination

Anhänge:

keine

Die Geschäftsführungen der Eurex-Börsen haben in ihrer Sitzung am Mittwoch, dem 4. Mai 2005, beschlossen, die Positionslimite in den Euro-Fixed Income Futures für die **Juni 2005-Kontrakte** wie folgt festzusetzen:

- **Euro-Bund-Future (FGBL) 80.000 Kontrakte**
- **Euro-Bobl-Future (FGBM) 65.000 Kontrakte**
- **Euro-Schatz-Future (FGBS) 50.000 Kontrakte**

Die Limite beziehen sich ausschließlich auf **Long-Positionen** in den **Front Month-Kontrakten** der betroffenen Produkte und gelten in der Zeit vom **1. Juni 2005 bis 8. Juni 2005**. Die Positionen müssen dementsprechend am **31. Mai 2005** nach Handelsschluss innerhalb der vorgegebenen Limite sein.

Die Positionslimite werden von Eurex Market Supervision und der Handelsüberwachungsstelle während des Börsentages ständig überwacht. Zur unverzüglichen Positionsberichtigung ist vorzugsweise das Instrument des **Trade Adjustment (Open/Close Adjustment)** an Stelle des **Position Close Out** zu verwenden, um die beim Position Close Out gegebenenfalls anfallende Late Closing Fee zu vermeiden.

Eigenhandelspositionen und Kundenpositionen werden grundsätzlich unabhängig voneinander betrachtet. Bei Überschreitungen auf dem Kundenpositionskonto ist zu beachten, dass gemäß Börsenordnung kein einzelner Kunde eine Gesamtposition halten oder kontrollieren darf, die das festgesetzte Positionslimit übersteigt.

